

Spitzenleichtathletik bot die Württ. Team-Meisterschaft am Sonntag in der Balinger BIZERBA-ARENA. Rund 250 Athleten in 25 Mannschaften nutzten die Gelegenheit zum Einstieg in die Freiluftsaison. Die ausrichtende Leichtathletikabteilung der TSG Balingen sorgte gemeinsam mit den Nachbarvereinen für beste Bedingungen und freute sich über eine gute Zuschauerresonanz. Leider werden die Zuschauer bald wesentlich schlechten Bedingungen vorfinden, wenn im Zuge des eventuellen Aufstiegs der Balinger Fußballer in die Regionalliga eine umfassende Einzäunung der Sportflächen in der BIZERBA ARENA erfolgen muss. Wegen einiger weniger Chaoten muss dann die Mehrheit leiden?

Bei den Männern lief Maximilian Vollmer vom SSV Ulm 1846 in 10,97s die Tagesbestzeit über 100m. Teamkollege und Zehnkampfspezialist Tim Nowak setzte sich im Weitsprung mit 6,92m durch. Das Kugelstoßen ging mit hervorragenden 17,49m an Silas Ristl. Der Rest des Ulmer Teams stand dem nicht nach, so dass dem SSV Ulm 1846 der Meistertitel mit deutlichem Vorsprung und 5.567 Punkte nicht zu nehmen war. Zweiter wurde die LG Rems-Welland (4.968 Punkte). Dicht dahinter als Dritter die Startgemeinschaft Geislingen-Ostdorf mit 4.830 Punkten. Jan Schenk vom TSV Geislingen haderte über 100m etwas mit dem starken Gegenwind und kam auf 11,55s. Danach freute er sich über 6,16m im Weitsprung. Eine neue Saisonbestweite gelang Alexander Bächle im Kugelstoßen. Der Geislinger steigerte sich auf sehr gute 15,17m. Bastian Jenter, Stefan Teichmann, Tobias Gollmer, Thomas Teichmann, Jan-Tim Gollmer, Johannes Teichmann und Tobias Schreijäg komplettierten das Team.

Bei den Frauen setzte sich wieder einmal der TuS Metzingen mit 4.648 Punkten durch. Der SSV Ulm folgte mit 4.600 Punkte nur knapp dahinter. Dritter wurde mit 4.371 Punkten die LG Filstal. Sophie Hamann vom TuS Metzingen zeigte mit 5,81m im Weitsprung die Tagesbestleistung. Über 100m lief Hamann 12,58m und lag hier gleichauf mit Katharina Eich vom SSV Ulm. Olympiateilnehmerin Lena Urbaniak (LG Filstal) war im Kugelstoßen unangefochten. Zwar war zum Einstieg in die Saison noch nicht jeder Stoß technisch perfekt, doch mit 16,02m legte sie mehr als drei Meter zwischen sich und die Konkurrenz. Bei der Startgemeinschaft Geislingen-Ostdorf stand das Teamgefühl im Vordergrund. Katharina Mayer, Monika Alber, Laura Wiench, Sarah Schenk, Helga Walter und Marina Ginter zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung und platzierten sich am Ende mit 3.440 Punkten auf dem 7. Rang.

Der Wettbewerb der männlichen Jugend U20 war spannend. Die Führung wechselte von Disziplin zu Disziplin. Über 100m setzte sich Pascal Beirle (Ludwigsburg) mit 11,24s vor Aleksandar Gacic (Sindelfingen) mit 11,37s durch. Felix Maute steuerte mit 12,12s wertvolle Punkte für das Balinger Team bei. Über 800m war Sidney Castillo (Ludwigsburg) in 2:02,76 min nicht zu schlagen. Platz 2 ging überraschend an Kevin Kiener. Der Balinger steigerte sich über die doppelte Stadionrunde auf 2:07,66 min. Über die 110m Hürden dominierte in 14,31s wieder der Sindelfinger Gacic. Die Balinger Athleten verloren verletzungsbedingt wertvolle Punkte und beendeten diese Disziplin leider ohne Wertung. Über die 4x100m kam das Balinger Team mit Marius Weil, Kevin Kiener, Felix Maute und Niels Lautemann in 46,02s auf den 4. Platz. Den Hochsprung gewann Felix Neudeck von der LG Filstal mit 1,88. Maximilian Holoher verbesserte sich auf 1,84m und lag in der Endabrechnung auf dem tollen 2. Platz. 6,98m brachten den Sieg im Weitsprung für Leo Neugebauer von der LG Leinfeld-Echterdingen. Bester Balinger war Marius Weil mit 5,42m. Das Kugelstoßen gewann mit 13,90m erneut Neugebauer. Für Balingen überraschte Martin Göz nach längerer Wettkampfpause mit starken 11,37m. Niels Lautemann stieg mit guten 10,27m in die Saison ein. Im Speerwurf siegte Oskar

Neudeck (Filstal) mit 52,20m knapp vor Maximilian Holoher. Erstmals in der U20 am Start warf auch Holoher den Speer mit 51,23m deutlich über die 50m-Marke.

In der Endabrechnung gewann das LAZ Ludwigsburg den Meistertitel mit 9.768 Punkten vor der LG Leinfelden-Echterdingen mit 9.401 Punkten und dem SSV Ulm 1846 mit 9.311 Punkten. Die TSG Balingen folgte mit 7.963 Punkten auf dem 7. Rang.

Bei der weiblichen Jugend U20 war es ähnlich spannend. Auch hier wechselten sich die Teams in der Führung stetig ab. Über 100m gewann Elisa Lechleitner (Ulm) mit 12,71s knapp vor Melanie Böhm (Neckar-Enz) und Lisa Maria Oechsle (Filstal) mit 12,74s. Die 800m gewann in einem packenden Endspurt Marie Weller (Neckar-Enz) mit 2:20,67s hauchdünn vor Charlotte Römer (Ludwigsburg) mit 2:20,73s. Die 4x100m gewann Ludwigsburg mit fünf Metern Vorsprung vor dem SSV Ulm. Lisa Marie Oechsle von der LG Filstal war auch Tagesbeste über die 100m Hürden mit 15,65s. Den Hochsprung gewann Samira Quenzer (Ludwigsburg) mit 1,64m. Zweite wurde mit 1,60m Mandy Mönkle (Filstal). Michelle Grabar dominierte den Weitsprung. Die Athleten vom SV Mariazell sprang 5,49m. Die Wurf Wettberbe waren fest in Ulmer Hand. Antonia Kinzel gewann das Kugelstoßen mit 13,16m, Kathrin Baur war im Speerwurf mit 35,61m vorn.

Am Ende gewann das LAZ Ludwigsburg mit 8.534 Punkten knapp vor dem SSV Ulm 1846 mit 8.516 Punkten und der LG Filstal mit 8.281 Punkten.